



[Startseite](#) → [Rathaus & Politik](#) → [Aktuelles](#) → [Presse](#) → Ehrung von engagierten Grefrathern

Ehrung von engagierten Grefrathern

Mitteilung vom 22.12.2014

Vor der letzten Sitzung des Rates in diesem Jahr wurden besonders engagierte Grefrather Bürgerinnen und Bürger für ihren Einsatz zum Wohle der Gemeinde geehrt. Nach einer Entscheidung des Rates erhielten Privatpersonen und auch Vereine die Möglichkeit, verdiente Mitbürger/innen für die Ehrung vorzuschlagen. Der Jugend-, Sozial- und Seniorenausschuss der Gemeinde wählte dann aus den zahlreichen Vorschlägen insgesamt drei aus.

Die Nominierten wurden nun in einer Feierstunde am 15. Dezember im Saal der Albert-Mooren-Halle von Bürgermeister Manfred Lommetz begrüßt: die Eheleute Monika und Dieter Schommer sowie die Herren Winfried Hüren als Vorsitzender des Vereins Älterwerden in der Gemeinde Grefrath e.V. und Lothar Kemski vom Malteser Hilfsdienst, Ortsgruppe Grefrath. Außerdem waren zahlreiche Verwandte, Bekannte und Freunde der Ehrenamtler gekommen. Nahezu alle Ratsmitglieder und sonstige Interessierte waren anwesend und wollten bei der Premiere dabei sein.

In seiner Begrüßungsansprache führte Bürgermeister Lommetz unter anderem aus, dass sich das Ehrenamt in der Gemeinde durch eine sehr große Vielfalt in vielen Lebensbereichen auszeichne.



Danach lobte Ratsfrau und 1. stellv. Bürgermeisterin Kirsten Peters die Arbeit von Lothar Kemski, dem Grefrather Ortsbeauftragten der Malteser. Er wurde von ihr als Motor der Malteser Grefraths bezeichnet, denn seit der Gründung im Jahre 1988 steht Lothar Kemski an der Spitze der Malteser und setzt sich

unermüdlich in vielen Bereichen ein. Untrennbar mit seinem Namen sind der fahrbare Mahlzeitendienst, die Altkleidersammlung und vieles andere mehr verbunden. Ratsfrau Peters würdigte seine Arbeit und überreichte am Ende ihrer Laudatio eine Ehrenurkunde und ein Geschenk.



Es folgte Ratsherr Bernd Bedronka, der die Verdienste des Vereins Älterwerden in der Gemeinde Grefrath e.V. in seiner Laudatio herausstellte und besonders das hohe Engagement des Vorsitzenden Winfried Hüren sowie der heutigen Schriftführerin Dorothea Hooge lobte, die ebenfalls seit Gründung des Vereins im Jahr 2000 dabei

ist. Er erwähnte auch die anderen Personen, die den Vorsitzenden tatkräftig bei seiner Arbeit unterstützen. Der Verein ist ein besonderes Grefrather Modell und hat nicht nur im Umkreis von Grefrath schon viel Beachtung gefunden. Eine Besonderheit ist, dass keiner Mitglied des Vereins sein muss, um an den zahlreichen Angeboten teilnehmen zu können. Auch Beiträge werden nicht erhoben. Es gibt derzeit circa 500 Teilnehmer/innen in 40 Gruppen. Herr Hüren nahm die Ehrenurkunde und ein Geschenk gerne für seinen Verein entgegen.



Der Bürgermeister übernahm dann die Ehrung der Eheleute Monika und Dieter Schommer, die heute im Niederrheinischen Freilichtmuseum Dorenburg ehrenamtlich im Einsatz sind. Der Laudator würdigte die Eheleute als zwei Personen, die "Ehrenamt pur" in Grefrath darstellen. Beide waren für die Grefrather Schützen und in der

Ortsgruppe Grefrath des Deutschen Roten Kreuzes sehr aktiv und der Bürgermeister trug einige Begebenheiten aus dieser Zeit vor. Im Freilichtmuseum betreiben die beiden heute den "Tante-Emma-Laden" und sind dort auf dem Museumsgelände eigentlich überall im Einsatz, sei es im Bauerngarten oder beim Brotbacken. Und wenn der Tierpfleger mal nicht anwesend ist, versorgen sie auch die Tiere; für die Eheleute Schommer eine Selbstverständlichkeit. Auch ihnen wurde eine Ehrenurkunde, unterzeichnet vom Bürgermeister und seinen beiden Stellvertretern, Ratsfrau Kirsten Peters und Ratsherr Roland Angenvoort, und ein Geschenk überreicht.

Für die musikalische Umrahmung der Feierstunde sorgte Herr Breuers von der Kreismusikschule Viersen mit seiner Gitarre.